Mystikum

112.

Pflanze der Heiler und Zauberer

Die Mistel

• Weiters: Die Wahrheit über das Leinen-Foto

Foto: 123RF

Das kostenlose Internet-Magazin für Grenzbereiche des Wissens

Juni 2017

GO

EDITORIAL & Index

Mystikum auf Facebook

Die Mistel – Pflanze der Heiler und Zauberer von Wilfried Stevens

Bei meinen Recherchen zu Alchemie, Magie und Zauberei, fand ich auch immer wieder Hinweise über besondere Pflanzenarten, die von der Antike bis zum Mittelalter eine große Bedeutung für allerlei Rezepturen hatten. Dazu schrieb ich bereits den Beitrag „Die Dachwurz" (Ausgabe 105, November 2016). Noch weitaus bedeutender schien die Mistel-Pflanze gewesen zu sein, die…

Weiterlesen auf Seite 4

Die Wahrheit über das Leinen-Foto von Jay Goldner

Eigentlich ist die Entdeckung schon im Frühjahr 2015 geschehen, doch zuerst musste sie von mir verdaut und zu Papier gebracht werden. Und bis zum Erscheinen des Buches war es dann noch ein langer Prozess.
Nachdem ich Wochen brauchte, mir selbst zu glauben, was ich da heraus fand, hätte mich nicht verwundern sollen, dass mich niemand ernst nahm. Schließlich habe ich mit nur…

Weiterlesen auf Seite 29

Mystikum-News
von Mario Rank
Seite 12

Rüsselmops-Comic
von Reinhard Habeck
Seite 13

Maya-Kalender
von Cornelius Selimov
Seite 15

Spiritualität und mehr...
von Dr. Akuma Saningong
Seite 17

HeilSteine
von Eva Asamai Hutterer
Seite 23

Stundenastrologie
von Christine Herner
Seite 26

UFO-Sichtung des Monats
von DEGUFO Österreich
Seite 35

SciFi-Filmtipp
von Roland Roth
Seite 36

Buch- und Filmtipps
von Osiris-Verlag
Seite 38

Mystikum-Vorschau
für Juli 2017
Seite 39

Viel Spaß beim Lesen wünscht euch Karl Lesina (Hrsg.) und das gesamte Mystikum-Team!

WERBUNG

Jay Goldner

DIE WAHRHEIT ÜBER DAS
JESUS-FOTO

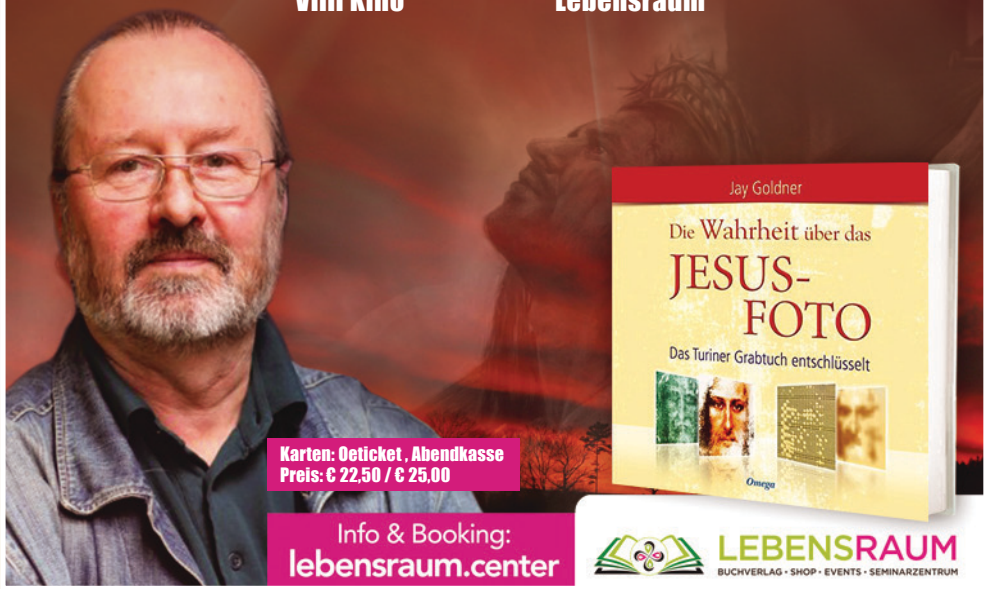
Das größte Geheimnis der Menschheitsgeschichte enthüllt!
Neueste Forschungsergebnisse.
Wie ist das Grabtuch entstanden...?

27. Juni 2017
Ansfelden
Anton Bruckner Center

28. Juni 2017
Graz
Hotel Novapark

29. Juni 2017
Pörtschach
Villi Kino

30. Juni 2017
Bramberg / Pinzgau
Lebensraum



Karten: Oeticket , Abendkasse
Preis: € 22,50 / € 25,00

Info & Booking:
lebensraum.center

LEBENSRAUM
BUCHVERLAG · SHOP · EVENTS · SEMINARZENTRUM

WERBUNG

ALTLENGBACH - HOTEL STEINBERGER

Lex van Someren, Gabriel Palacios, Jana Haas, Martin Zoller, Jeanne Ruland, Vadim Tschenze, Sebastian Goder, Silke Schäfer, Pascal Voggenhuber, Andreas Winter, Patric Pedrazzoli und weitere Referenten

19.-21.OKTOBER 2018

2. LEBENSRAUM KONGRESS

Jetzt Frühbucher-bonus sichern!

Info & Booking:
lebensraum.center

LEBENSRAUM
BUCHVERLAG · SHOP · EVENTS · SEMINARZENTRUM

Wilfried Stevens

Die Mistel

Pflanze der Heiler und Zauberer

Die geheimnisvolle Pflanze

Bei meinen Recherchen zu Alchemie, Magie und Zauberei, fand ich auch immer wieder Hinweise über besondere Pflanzenarten, die von der Antike bis zum Mittelalter eine große Bedeutung für allerlei Rezepturen hatten. Dazu schrieb ich bereits den Beitrag „Die Dachwurz“ (Ausgabe 105, November 2016).

Noch weitaus bedeutender schien die Mistel-Pflanze gewesen zu sein, die schon bei den alten Ägyptern, Sumerer und Griechen einen hohen medizinischen Stellenwert hatte. Die Mistel-Pflanze ist eine parasitische Blütenpflanze (auch Halbschmarotzer genannt), die sich meistens einen Baum als Wirtpflanze aussucht, um dann, mit Hilfe spezieller Saugorgane (Haustorien), dem Baum Nährsalze und Wasser zum Überleben zu entziehen. Auf Bäumen erkennt man sie oft als einzelne Büschel.

Schon in der Antike vermutete man in der Mistel eine geheimnisvolle Pflanze, weil sie wie von selbst in den Bäumen wuchs und überlebte, obwohl sie eigentlich nicht zum Baum gehörte. Solch eine besondere Pflanze musste einfach über magische Kräfte bzw. Heileigenschaften verfügen. Es wurde nachgewiesen, das seit Jahrtausenden die Mistel-Pflanze für allerlei heilende Wirkungen eingesetzt wurde, so bei Arteriosklerose, erhöhten Blutdruck, Herzschwäche, Arteriosklerose, Verdauungs- und Stoffwechselstörungen, gegen rheumatische- und Wechseljahresbeschwerden, Entzündungen, eitrige Wunden und Geschwüre, Hauterkrankungen und noch einiges mehr.

So ist es auch nicht verwunderlich, dass die Mistel nicht nur wichtiger Bestandteil für Heilmittel verschiedenster Art war, sondern sogar für Zaubertränke. Es gibt viele Legenden, Mythen und allerlei Erzählungen über diese besondere Pflanze, mit der sich, neben Ärzten, auch Götter, Priester, Druiden, Mönche, Heiler, Schamanen, Alchemisten und Zauberer, aber auch Scharlatane intensiv beschäftigten. Dieser Beitrag ist nur ein kurzer Auszug meiner Recherchen.

Alte Götter und die Aeneas-Erzählung

Schon die alten Götter in der griechischen Mythologie sollen die Mistel auch wegen ihrer narkotisch-psychoaktiven Eigenschaften gekannt haben. Am bekanntesten dazu ist die Aeneas-Erzählung (auch Aineias oder Äneas). Aeneas soll ein trojanischer Prinz gewesen sein, der während der Schlacht um Troja schwer verwundet wurde. Der Gott Apollon (u.a. Gott der Heilung) soll ihm bei der Flucht geholfen haben, indem er ihn und seine Familie zuerst in einem Schutznebel (Unsichtbarkeit?) verbarg, damit sie keiner sah, und anschließend sie zur Zitadelle des Pergamon, südlich von Troja, versetzte (Teleportation?). Dies erzürnte die Göttin Hera, die unerbittlich den Prinzen verfolgte, denn im Trojanischen Krieg unterstützten auch die Götter die unterschiedlichen Kriegsparteien. Nach seiner Genesung soll es eine Weissagung eines Orakels gegeben haben, das Aeneas den Hades aufsuchen musste, wobei jeder wusste, dass niemand aus dem Hades wieder entkommen kann. Denn es gab dort den Atem der Unterwelt, der jedem den klaren Verstand nahm, wieder weggehen zu wollen, und Illusionen erzeugte, sich nicht mehr im Labyrinth des Hades zurechtfinden zu können. Doch Gott Apollon soll ihm einen goldenen Zweig (Zauberrute) aus magischen Misteln gegeben haben, damit er wieder in die Welt der Lebenden zurückkehren konnte. Eine narkotisch-psychoaktive Eigenschaft der Pflanze schien die Wirkung des Atems der Unterwelt zu neutralisieren.

Heute weiß man, das eine psychotrope Substanz z.B. das Bewusstsein anregen kann, angstlösend wirkt, aber auch die geistige und körperliche Ausdauer und Konzentrationsfähigkeit steigern kann. Nach einer anderen alten Legende soll Asklepios, der griechische Gott der Heilkunst, sogar eine Verjüngungs-Salbe hergestellt haben, die jede alte Haut binnen weniger Tage um ein Kindesalter (mehrere Jahre?) verjüngt.

Mistel im alten Ägypten, Mesopotamien und Griechenland

Der Legende nach soll der berühmte Hohepriester Imhotep (etwa 2700 v. Chr.) der Begründer der altägyptischen Medizin gewesen sein. Man fand einige Rezepturen, worin auch die Mistel als wichtiger Teil der altägyptischen Medizin vorkommt. Berühmt ist z.B. der Papyrus Ebers, ein medizinischer Papyrus, der bereits in der Regierungszeit von Ahmose I. (1560 v. Chr. - 1525 v. Chr.) bekannt und vermutlich eine Abschrift einer älteren Vorlage war. Es ist nachweisbar, das bereits im Alten Reich (ca. 2686–2160 v. Chr.) sich die Ägypter mit Krankheiten und deren Symptomen und Diagnosen beschäftigten, sowie deren Behandlungen und Zubereitung von Heilmitteln. Ob Darm-Erkrankungen und Parasiten, Augen- und Hautprobleme, Verbrennungen, Zahnerkrankungen oder gynäkologische Erkrankungen, sie waren ebenso schon bekannt wie auch die operative Behandlung von Abszessen und Tumoren und das Richten von Knochen. Es gab sowohl Ärzte als auch Priester, und sogar Personen in beiden Funktionen, die bei Krankheiten jeder Art halfen. Um den Heilerfolg zu begünstigen, gab es auch zur Unterstützung allerlei Zaubersprüche (Beschwörungsformeln).

Die Heileigenschaften der Mistel-Pflanze wurden weiterhin zur Beruhigung des Kreislaufes, gegen Fieber und Kopfschmerzen, Ödeme, Verstopfung, Entzündungen und Menstruationsbeschwerden eingesetzt. Ebenso hatten die Ägypter eine Art Inhaliergerät, bestehend aus heißen Steinen, einem Gefäß mit heißem Wasser und einem Schilfrohr, das an Mund und Nase gehalten werden musste. Damit behandelte man z.B. Husten, wobei die Mistel-Pflanze, als Teil einer Rezeptur, krampflösend gewirkt habe. Ähnliche Rezepturen fand man auch bei den alten Sumerern, in Keilschriften des 3. vorchristlichen Jahrtausends, so dass es sehr wahrscheinlich war, das es einen medizinischen Austausch zwischen Ägypten und Mesopotamien gegeben haben muss.

Die medizinischen Kenntnisse beider Kulturen waren ihrer Zeit weit voraus und gleichermaßen fortgeschritten, und ebenso spielte in deren Medizin auch der Götterglaube, die Anwendung von Beschwörungsformeln (Zaubersprüche) sowie Opfergaben eine große Rolle.

Fixer Bestandteil in der Heilkunde

Die Bibliothek von Alexandria war wohl eine der größten und wichtigsten antiken Bibliotheken, und natürlich gab es hier auch eine große Abteilung nur für Heilkünste und Medizin. Das mag auch ein Grund gewesen sein, das die ersten Hof-Ärzte der griechischen Herrscher noch ägyptischen Ärzte waren. Die Altgriechische Medizin entwickelte das alte eigene Wissen weiter und gilt als Vorläufer der europäischen und persischen Heilkunst und Medizin, wo es wiederum weiter entwickelt wurde. Die Mistel-Pflanze wurde auch hier nachweislich als wichtiger Bestandteil in der Heilkunde erwähnt, und gleichermaßen wie schon im Alten Ägypten und Mesopotamien eingesetzt. Vom berühmten Arzt Demokedes (etwa 550 bis 460 v. Chr.) wird behauptet, das er eine Rezeptur entwickelte, worin Mistel-Pflanze als wichtiger Hauptbestandteil genannt wurde. Dadurch soll er das Leben der Königin Atossa gerettet haben, die vermutlich an einer schweren bakteriellen Entzündung (Mastitis) litt, und von allen anderen Ärzten bereits aufgegeben wurde. Das frühe Wissen ist erstaunlich, denn heutzutage wird bei möglichen Therapien für chronische Bakterien- und Viruserkrankungen auch die Wirksamkeit der Mistel-Pflanze genannt. Hippokrates von Kos (460–370 v. Chr.), der sogar als Begründer der Medizin als Wissenschaft gilt, soll bemerkt haben: Nur der wahre Mediziner kennt die großen heilenden Wirksamkeiten ihrer Blüten, der jungen und alten Blätter und die der Zweige. Es reinigt und heilt den kranken Körper von Innen und Außen, stellt die Ordnung aller Körpersäfte wieder her und nimmt den Schmerz bei Operationen.

Von Druiden, Mönchen und Zauberern

Die meist weiß gekleideten Druiden gehörten zur geistigen Elite der keltischen Gesellschaft, und galten als Astrologen, Heiler, Priester, Weissager und Zauberer in einer Person. Viele Informationen über die Druiden stammten aus dem Römischen Reich, und es ist bekannt, dass sie bis zum Beginn des Mittelalters noch in vielen Teilen Europas aktiv waren.

Ab etwa dem 7. Jahrhundert wurden aus vielen Druiden dann Heiler, Magier und Zauberer, aus der Druidenkunst wurde Magie und Zauberei, und nicht wenige ließen sich bekehren und wurden Mönche. Das große Druiden-Wissen über allerlei Heil-Kräuter, Heil-Pflanzen und Rezepturen wurde so ins Mittelalter getragen, und dort gepflegt und weiter entwickelt. Dabei spielte bei den Druiden schon die Mistel-Pflanze eine bedeutende Rolle, manche behaupten sogar, das sie als heilige Pflanze verehrt wurde. Deshalb durfte sie zur Zeit der Kelten, nur von Druiden verwendet werden. Diese machten daraus ein heiliges Ritual, das nur zur bestimmten Mond-Zeiten (nach Vollmond) und mit vorherigem Tieropfer, die Mistel nur mit einer besonderen Sichel abgeschnitten werden durfte. Dabei wurde sie auf ein weißes Tuch aufgefangen und durfte nicht auf den Boden fallen.

Um sich gegen böse Geister zu schützen, brachten die Druiden die Mistelzweige als Schutz über der Haustür an. Manche denken vielleicht wie ich an den Druiden Miraculix, der bei Asterix und Obelix einen Unbesiegbar-Zaubertrank brauen konnte. Ganz abwegig scheint es nicht zu sein, den Gaius Iulius Caesar (100 v. Chr. - 44 v. Chr.) soll schon berichtet haben, das die Gallier einen Druidentrank einnahmen, der sie todesmutig und nicht müde werden ließ, so dass er auch die Druiden bekämpfen musste. Das erinnert an die Aeneas-Erzählung und die Wirkung der Mistel-Pflanze. Plinius der Ältere (23/24 - 79) behauptete, das die Druiden einen (Zauber-)Trank aus Mistelblüten kannten, das das Blut kochen ließ, und ein Krieger trotz Verwundung ohne Schmerz weiter kämpfen konnte.

Im Mittelalter wurde die Mistel-Pflanze besonders von Nonnen und Mönchen wieder als Heilpflanze wahr genommen, und in allerlei Heiltränken mitverarbeitet.
Dies war aber nicht selbstverständlich, denn nach dem Niedergang des Römischen Reiches ging das alte Wissen, auch das der Antike, weitgehend in Vergessenheit. Ob im Adel oder beim Volke, der Aberglaube, das Pflanzen wieder schwer Erkrankte, die von „Ärzten“ aufgegeben wurden, wieder gesund machen können, wurde oft als Wunder, aber meisten doch eher als Werk von Dämonen und Teufel angesehen, so das hier, unwissend, unaufgeklärt und naiv, der Begriff Zaubertrank oder Teufels-Tränke im Munde stand. Dazu kamen die Umstände, das die Kirche gegen Aufklärung war.

Es begann ab dem 6.-7. Jahrhundert die Epoche der Klostermedizin und es ist Nonnen und Mönchen zu verdanken, dass sie das Wissen der Antike nutzten, um die alte und eine neue Heilpflanzenkunde wieder im Einklang mit Kirche und Äbte einzuführen. Auch hier nahm die Mistel-Pflanze wieder einen hohen Stellenwert ein, und nach und nach wurden wieder die antiken Erkenntnisse der Mistel-Pflanze wiederbelebt. Die Verfolgung von kräuterkundigen Frauen, auch Hexen genannt, von falschen Heilern und solche, die dem alten Druidentum noch folgten, bleibt ein dunkles Kapitel dieser Zeit. Der Brauch, dass Mistelzweige über der Haustür als „hexenabwehrend“ galten, stammt aus dieser düsteren Zeit. Ebenso der Glaube, dass Hexenbesen nur mit

Eine neue Ära

Mistelzweigen fliegen konnten, und brennende Mistelzweige alles Böse aus Ställe ausräuchern konnten. Auch trug man eine um den Hals getragene und in Silber eingefasste Mistelbeere, was Glück versprach, aber auch jeden Verhexungszauber abwehren konnte.

Mit der neuen Ära der Alchemie und der Zauberei zwischen dem 12. und 13.Jahrhundert, wurde auch die Mistel als Allheilmittel und geheime Zutat immer wieder genannt. Wenn man in Betracht zieht, welche Krankheiten bereits im Alten Ägypten und im Alten Griechenland als Selbstverständlichkeit geheilt oder gemindert werden konnten, dann ist es verständlich, dass das unwissende Volk und wahrscheinlich auch unaufgeklärte Adelige im Mittelalter, es zunächst als Wunder oder Zaubertrank ansahen. In der Alchemie war das Druidenkraut oder Zauberkraut für universale Tinkturen und Salben, auch Allheilmittel genannt, unverzichtbar, die praktisch alles versprach, sogar die angezauberte Impotenz zu heilen. Ebenso soll es als Rauschmittel von Alchemisten verwendet worden sein, das zu Illusionen und Visionen geführt haben soll. Nach einer anderen Erzählung war es Bestandteil eines universellen Gegengiftes. Doch insgesamt bleibt es wohl ein Geheimnis, ob es außergewöhnliche Hexensalben oder Zaubertränke gegeben haben könnte, die mehr als nur heilen konnten.

Mistel-Präparate werden heutzutage, und dies ist weniger bekannt, auch bei der Behandlung von Krebsarten eingesetzt! ◈

Fotos: Wilfried Stevens, Luna Design, 123RF

Wilfried Stevens

Seit Mitte der 1970er Jahre betätige ich mich schriftstellerisch und habe über 200 Beiträge mit folgenden Themenbereichen in diversen Journalen, Zeitschriften und Vereinshefte veröffentlicht, die in den Ländern Deutschland, Namibia, Österreich und der Schweiz erschienen:

Altertum, Archäologie & Paläontologie, Entdecker & Erfinder von der Antike bis Mittelalter, Außerirdisches Leben, Raumfahrt & Weltraum, Mythen, PALAÖ-SETI & Sagen sowie Technik & Wissenschaft. So u.a. in den deutschsprachigen Zeitschriften Efodon, Magazin 2000, Mysteria und Sagenhafte Zeiten. Dazu unternahm ich im Laufe der Zeit eigene Studienreisen nach Europa, Nordafrika, Namibia, China, Nepal, Indien und Südostasien, wobei die Aufzeichnungen meines Großonkels, der in den 30er und 40er Jahren an mehrere Studienreisen nach Kaukasus, Nordindien, Tibet, Himalaya und Antarktis teilnahm, mich wesentlich in meiner Betrachtungsweise zur Zivilisationsgeschichte veränderte. Mitgliedschaften in Organisationen & Vereinen unterstützten dabei meine schriftstellerischen Arbeiten ebenso wie diverse Archäologie- und Paläo-Seti-Freundeskreise bzw. Arbeitsgruppen. Ab Mitte 2001 erfolgten für alle Themenbereiche die ersten Veröffentlichungen im Internet, und ab 2004 verstärkt auch in Foren. Seit 2008 Zusammenarbeit mit onlinezeitung24.de und weiteren Online-Medien.

◀ **wilfriedstevens.jimdo.com** ▶

Seminare - Ausbildungen - Training

NATHAL®

Österreich

Elfriede Neustädter

NATHAL®
beginnt an der Stelle an der die anderen Entwicklungswege aufhören.

Die nächsten Seminare:

NATHAL®
Intensivausbildung

11. - 15. August 2017 NATHAL® Institut Wien
11. - 15. Oktober 2017 NATHAL® Institut Wien
6. - 10. Dezember 2017 NATHAL® Institut Wien

NATHAL®
Spezialseminar
Sterben
als Transformation
26. - 30. OKT. 2017

Elfriede Neustädter • Telefon: +43 - 664 - 9280 980 • www.nathal.at

Mystikum NEWS

von Mario Rank

STAMMT DIE MENSCHHEIT VOM BALKAN AB?

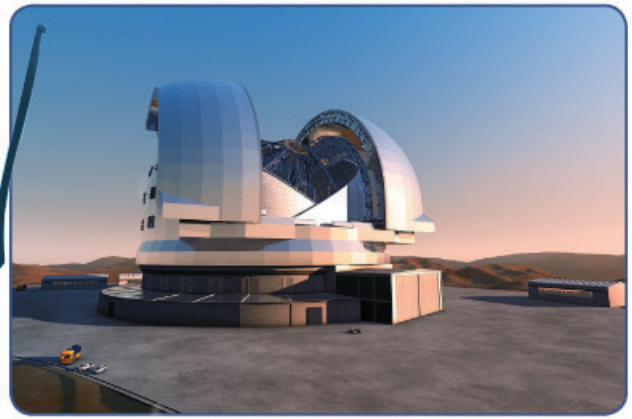
Wieder musste die Wiege der Menschheit verlegt werden. Statt in Afrika wird nun im Balkan eine 7,2 Millionen Jahre alte Art von Vormensch entdeckt, wie zwei Forscherteams des Senckenberg Centre for Human Evolution and Palaeoenvironment der Universität Tübingen und von der Bulgarischen Akademie der Wissenschaften feststellten. Im Fachmagazin „Plos One“ wurde diese Erkenntnis anhand der beiden einzigen Fossilienfunde des Graecopithecus freybergi erstmals veröffentlicht.

◀ journals.plos.org ▶
◀ journals.plos.org ▶

DAS GRÖSSTE TELESKOP ALLER ZEITEN ENSTEHT!

In der chilenischen Atacamawüste wurde mit dem Bau des weltgrößten optischen Teleskops begonnen. Am Freitag, den 26.05.2017 fand der Spatenstich für das Extremly Large Telescope (ELT) direkt am 3048 Meter hohen Cerro Armazones, dessen Bergspitze weggesprengt wurde, statt. Da diese Region fast immer wolkenlos ist, wird das Projekt der ESO (Europäischen Südsternwarte) genau an diesem Ort realisiert. Man erwartet sich mittels dieses gewaltigen Teleskopes Exoplaneten besser erkunden zu können.

◀ www.eso.org ▶



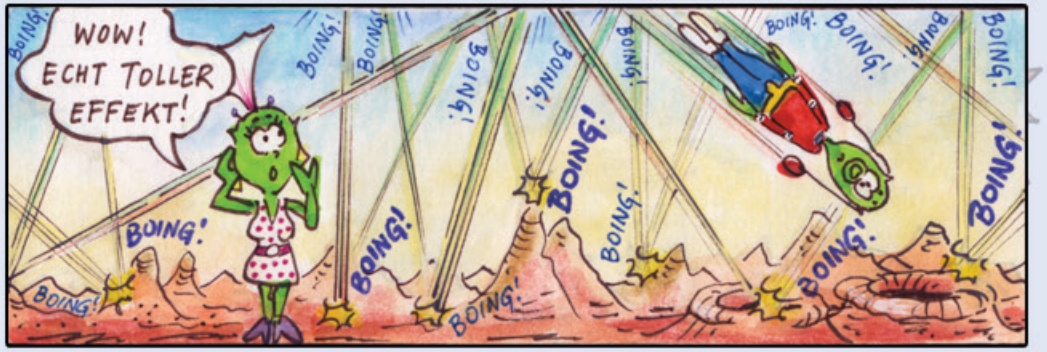
Fotos: 123 RF, Luna Design, Mario Rank

TRUMP KÜRZT NASA-BUDGETS

Auch die US-Raumfahrtbehörde NASA leidet unter den Budgetkürzungen von Präsident Donald Trump. Mit 17 Milliarden Euro Budget können einige Projekte nun doch nicht realisiert werden, wie zum Beispiel die „Asteroid Redirect Mission“. Hierbei sollte ein Asteroid eingefangen werden, um in Folge in die Umlaufbahn des Mondes gezogen zu werden. Dieser Asteroid war als Landeplattform für Astronauten gedacht. Dieses als Vorstufe für eine mögliche Marsmission angedachte Projekt sowie 5 Erdforschungsmissionen sind von den Kürzungen betroffen.

RÜSSELMOPS
der Außerirdische

von REINHARD HABECK©



◀ www.ruesselmops.at ▶
◀ www.reinhardhabeck.at ▶

WERBUNG

Radio aus der Vorstadt der Wirklichkeit

CROPfm erscheint auf Radio Helsinki Graz (92.6 MHz) als auch online und beschäftigt sich mit allen möglichen Themen am Rande der kollektiven Wahrnehmung.

- **Liveshow**
- **Podcast**
- **Audio-Archiv**

http://cropfm.at

CROPfm

WERBUNG

Basis für Content-Marketing - Erstellen eines Kunden-Avatars

Kostenlose Challenge „Mein idealer Kunde“ von Akademie Schreiben lernen

Gemeinsam mit 6 ExpertInnen (Uta Nimsgarn, David Goebel, Alexandra Neumann-Klapper, Verena Sati, Christina Bodendieck und Stéphane Etrillard) hat Eva Laspas, Bestsellerautorin und Leiterin der Akademie Schreiben lernen, die Challenge 2017 „Mein idealer Kunde“ erstellt. In 9 Tagen erschaffen sich die TeilnehmerInnen den eigenen Kunden-Avatar und lernen gleichzeitig, den Zusammenhang seiner Merkmale mit dem eigenen Unternehmen zu verknüpfen.

06.-14.06.2017
Kostenloses E-Mail-Seminar
„Challenge: Mein idealer Kunde“

MAYA-KALENDER

Time-Information for Orientation

von Cornelius Selimov

Zyklen im Maya-Kalender

Der Maya-Kalender teilt die Zeit in Zyklen unterschiedlicher Länge ein. Diese Perioden können einen Tag, aber auch dreizehn, zwanzig, zweiundfünfzig oder zweihundertsechzig Tage und weit mehr umfassen. Jeder Zyklus charakterisiert sich durch seine rote, weiße, blaue oder gelbe Qualität, die das energetische Grundthema vorgibt. Man kann diese Zeiteinheiten mit Tagen, Wochen, Monaten, Jahreszeiten, Jahren und Jahrtausenden vergleichen.

Farben im Maya-Kalender

Der Maya-Kalender differenziert vier unterschiedliche Energiequalitäten, die durch die Farben rot, weiß, blau und gelb optisch dargestellt sind.

Alle roten Markierungen verbindet ein gemeinsames Grundpotential, das als Start- und Initialenergie bezeichnet werden kann. In roten Energiephasen gilt es daher zu achten, welche neuen Themen und Aufgaben der Alltag präsentiert.

Sämtliche weißen Markierungen symbolisieren ein Energiepotential, das uns unterstützt, jene Themen, denen wir in der roten Phase begegnet sind, nach ihrer Bedeutung und Dringlichkeit zu ordnen. Weiße Zeiten fördern somit Struktur- und Konzeptbildungen der unterschiedlichsten Art.

Alle blauen Markierungen konfrontieren uns mit einem energetischen Einfluss, der uns zur Umsetzung und Bearbeitung der, in der roten Phase eingelangten und in der weißen Phase geordneten, Lebensthemen drängt. Somit empfinden wir blaue Phasen tendenziell als besonders fordernd.

Die gelben Markierungen sind Repräsentanten einer kosmischen Kraft, die uns ein Zwischenergebnis unseres Entwicklungsprozesses liefert. Die Themen der roten Phase, die in der weißen geordnet und in der blauen bearbeitet wurden, werden uns nun in ihrer individuellen Bearbeitung präsentiert. Gelbe Phasen sind Zeiten der Ernte. Wie diese Ernte ausfällt, hängt von unserer eigenen Bearbeitung der Aufgaben ab.

6. Juni 2017 – 18. Juni 2017: Magier-Welle

Den Magier zeichnet die Fähigkeit aus, Materie zu transformieren. Kraft seiner Zauberworte versteht er es, gezielt Veränderungen zu manifestieren. Das Sternzeichen des Magiers erinnert den Menschen, dass sein Bewusstsein als Ebenbild einer höheren schöpferischen Quelle angelegt wurde. Folglich ist er permanent schöpferisch – magisch – tätig. Die Zeit der Magier-Welle konfrontiert uns mit kosmischen Energien, die in uns unsere schöpferische Wesenheit verstärken.

Entsprechend unserer mentalen Muster, die wir als Gedanken und Worte formulieren, sind wir Schöpfer unserer individuellen Realität und somit unseres persönlichen Lebens. Jede Ernte ist ein Produkt der Aussaat. Unsere Saatkörner sind gedanklicher Natur.

Parallel zu individuellen Lebensprozessen beliefert jeder Mensch – unabhängig seiner Position auf sozialer, politischer und intellektueller Ebene – auch kollektive Bewusstseinsfelder. Diese stellen das Ausgangspotential für Manifestationen auf der kollektiven Ebene dar. Daraus gestaltet sich ein gemeinsames „Schicksal“ für Familien, Städte, Länder, Kulturen oder Angehörige religiöser Gemeinschaften. Somit hat jeder Mensch Anteil und höchste Verantwortung für die Entwicklung der gesamten Menschheit.

Meisterschaft hat jener erlernt, der es versteht, die tiefere Aufgabe seines Daseins zu erkennen und sein Leben danach zu gestalten. Dazu ist es notwendig, die Weisheiten und Führungsqualitäten seiner inneren Stimme wahrzunehmen und zu befolgen. Daher ist es von größter Bedeutung, die Tage der Magier-Welle zu nutzen, um in Stille und Meditation den Grund seines gegenwärtigen Lebens zu erforschen und seine geistig-gedanklichen Programme danach zu orientieren.

19. Juni 2017 - 1. Juli 2017: Hand-Welle

Die Hand symbolisiert das menschliche Handeln als Ausdruck eines stets wachsenden und reifenden Bewusstseins. Seine Hand verleiht dem Mensch die Fähigkeit mehr zu schaffen, zu formen und zu verändern als alle übrigen Lebewesen. Daher liegt viel in unserer Hand, in unserer Obhut und somit in unserer Verantwortung.

Tendenziell sind diese Tage von höchster Aktivität geprägt. Während dieser Zeitphase kommt es nicht darauf an, manisch in Hyperaktivität zu verfallen, sondern achtsam die Hand als Werkzeug eines menschlichen Schöpfungsprozesses einzusetzen. Das bewusste Handeln und Nichthandeln als Folge des Erkennens eines höheren Zieles, stellt die tiefere Aufgabe dieser Welle dar.

Die Energie dieser Zeit konfrontiert uns mit der Frage nach den tieferen Aufgaben unserer Handlungsfähigkeit. Hände sind uns nicht nur gegeben, um etwas Materielles zu konstruieren und zu schaffen, sondern auch, um einander zu halten und zu stützen. Reiki erinnert uns daran, dass unser Körper ein Kanal für Lebensenergie ist und wir mit Hilfe unserer Hände heilende Bioenergie kanalisieren können. Das Auflegen der Hände führt zu innerer Harmonie und somit zur wahren Heilung. Die Phase der Hand-Welle unterstützt auch unsere Fähigkeit, die Hand zur Versöhnung zu reichen. Aufmerksame Menschen erkennen während dieser Tage auch die Grenzen ihrer Handlungsfähigkeit. So erfährt der Einzelne, wie sehr sich sein Handeln in eine höhere Ordnung einfügt. ◈

Nutzen und genießen wir diese Zeit!

Fotos: 123RF, stockchng, Cornelius Selimov

TIPPS:

- Geburtsblatt-Beratung per Skype
- Seminar: „Maya-Kalender“ 10.6.2017
- Abendkurs: „Feng Shui – Sofortmaßnahmen“

Cornelius Selimov

Seminare und Beratungen im deutschen Sprachraum und den USA seit 1994 zu Themen wie Energie der Zeit, chinesische und mayanische Astrologie, I Ging, Reiki, Feng Shui, Energiekörper, Rückführungen

www.energycoaching.net

von Dr. Akuma Saningong

Der schwarze Punkt

Vor kurzem las ich eine sehr schöne Geschichte mit einer aussagekräftigen Botschaft. Weil sie mir so gut gefällt, möchte ich sie mit Dir teilen. Sie hat mich sehr berührt.

Eines Tages kam ein Professor in die Klasse und schlug einen Überraschungstest vor. Er verteilte sogleich das Aufgabenblatt, das wie üblich mit der Textseite nach unten verdeckt am Tisch lag. Dann forderte er seine Studenten auf, die Seite umzudrehen und zu beginnen. Zur Überraschung aller gab es keine Fragen – nur einen schwarzen Punkt in der Mitte der Seite. Nun erklärte der Professor folgendes:

„Ich möchte Sie bitten, das aufzuschreiben, was Sie dort sehen."

Die Schüler waren verwirrt, aber begannen mit ihrer Arbeit. Am Ende der Stunde sammelte der Professor alle Antworten ein und begann sie laut vorzulesen. Alle Schüler ohne Ausnahme hatten den schwarzen Punkt beschrieben – seine Position in der Mitte des Blattes, seine Lage im Raum, sein Größenverhältnis zum Papier et cetera.

Nun lächelte der Professor und sagte:

„Ich wollte Ihnen eine Aufgabe zum Nachdenken geben. Niemand hat etwas über den weißen Teil des Papiers geschrieben. Jeder konzentrierte sich auf den schwarzen Punkt – und das gleiche geschieht in unserem Leben. Wir haben ein weißes Papier erhalten, um es zu nutzen und zu genießen, aber wir konzentrieren uns immer auf die dunklen Flecken."

Unser Leben ist ein Geschenk, das wir mit Liebe und Sorgfalt hüten sollten und es gibt eigentlich immer einen Grund zum Feiern – die Natur erneuert sich jeden Tag, unsere Freunde, unsere Familie, die Arbeit, die uns eine Existenz bietet, die Wunder, die wir jeden Tag sehen…

Doch wir sind oft nur auf die dunklen Flecken konzentriert – die gesundheitlichen Probleme, der Mangel an Geld, die komplizierte Beziehung mit einem Familienmitglied, die Enttäuschung mit einem Freund, Erwartungshaltung usw.

Die dunklen Flecken sind sehr klein im Vergleich zu allem, was wir in unserem Leben haben, aber sie sind diejenigen, die unseren Geist beschäftigen und trüben.

Nehmt die schwarzen Punkte wahr, doch richtet eure Aufmerksamkeit mehr auf das gesamte weiße Papier und damit auf die Möglichkeiten und glücklichen Momente in eurem Leben und teilt sie mit anderen Menschen!

Ich wünsche Dir einen positiven Blick auf das Leben verbunden mit Liebe und Dankbarkeit. ◈

EVENT-TIPP:

Manager Ohne Grenzen - Intensiv-Seminar
09+10.06.2017
Stuttgart

Dr. Akuma Saningong
Keynote Speaker,
Motivationstrainer
und Naturwissenschaftler
◀ www.drsaningong.com ▶

Fotos: 123RF, Dr. Akuma Saningong

WERBUNG

DER WEG DER DRACHENFRAU

TERMINE 2017

Schamanische Seminarreihen:

Scham. Sterbebegleitung Teil 1 - 21.+22.10.2017
Scham. Sterbebegleitung Teil 2 - 18.+19.11.2017
Scham. Sterbebegleitung Teil 3 - 02.+03.12.2017

Drachenmedizin - Auf Anfrage

Medizinrad Teil 1 - 08.+09.07.2017
Medizinrad Teil 2 - 05.+06.08.2017

Praxistage – schamanisches Reisen:

17.06. • 19.08. • 16.09. • 14.10. • 11.11. • 08.12.

Delfinpädagogik (neue Wege in der Pädagogik):

Teil 1 - Heilreisen - 02.+03.09.2017
Teil 2 - Farbenlehre - 30.09.+01.10.2017
Teil 3 - Burn out Prävention für Pädagogen - 04.+05.11.2017

Schamanische Meditationsabende:

29.06. • 31.08. • 21.09. • 26.10. • 23.11. • 14.12.

Der Weg der Drachenfrau vermittelt den schamamischen Umgang mit der Drachenmedizin.

Elisabeth F. Schanik, Trainerin/Schamanin

Tel: 0699/ 19 23 79 11
mail: info@drachenfrau.com
www.drachenfrau.com
www.drachenfrau.com/blog

www.ankanate-akademie.com

Ankana Te-Academy

Verein zur Förderung des Bewusstseins

Es ist höchste Zeit.

Wanduhren

Die Traumzeit für den Wohnraum.

www.gm-wanduhren.at

WERBUNG

Im Reich des Geistes gibt es keinerlei Grenzen

Im Reich des Geistes gibt es keinerlei Grenzen...

...stellte zum Erstaunen einiger Seminarteilnehmer im NATHAL-Institut ein junger dynamischer Mann begeistert fest, dem man gar nicht zugetraut hätte, zu solchen Erkenntnissen zu kommen.

Warum konnte er außergewöhnliche Bewußtseinserfahrungen erleben? Er hatte die gute Eigenschaft sich frei und offen ohne Hindernisse im Raumkontinuum nach vorgeschriebenen Regeln zu bewegen. Warum gelang ihm das so gut? Er stand unter keinerlei vorgefassten Meinungen, er hielt alles für möglich, er hatte keinerlei Angst und war kein Nein-Sager.

Sehr viele auch fortschrittlich denkende Personen stehen, ohne dass sie es ahnen, unter dem Einfluss alter Begriffe von Raum und Zeit z.B. wie man den „Himmel“ zu verstehen hat, aber auch geprägt durch kindlich anerzogene Gesetze der Eltern und sonstigen kulturellen und religiösen Vorstellungsbildern.

Das Vorkommen eines tiefverwurzelten Glaubens an die Kausalität als ein zentrales Naturgesetz ließ viele Fachbereiche lange Zeit zögern, mit ihren neuen Erkenntnissen über die Mikrowelt und die Makrowelt an die Öffentlichkeit zu treten. Mittlerweile führen seit einigen Jahrzehnten führende Vertreter der quantenrelativistischen Physik über das Wesen der Wirklichkeit offene Diskurse. Quantenphysiker, Astrophysiker und Kosmologen gehen seit einigen Jahren mit ihrem zukunftsweisenden Ideen und ungeheuerlichen Theorien über das Wesen der Wirklichkeit immer mehr an die Öffentlichkeit.

Der Physiker John Wheeler und Kollegen befassen sich mit einer These der sogenannten „Viele-Welten-Hypothese“, David Bohm setzt sich mit der expliziten oder entfalteten Ordnung auseinander. Die Matrize, die sich daraus ergibt, ist die „implizite Ordnung“ in der nach seiner These Raum und Zeit eingefaltet sind.
Diese Forscher und viele andere waren in der Lage, mutig viele tief eingefleischte Vorurteile zu überwinden und sich der Öffentlichkeit zu stellen. Dies ermutigte andere Forscher, die nicht universitär eingebunden sind, sich aber mit moderner Bewusstseinsforschung befassen, diese atemberaubenden Hypothesen aufzugreifen und diese Befunde offen und unvoreingenommen zu betrachten, weiter zu erforschen und siehe da, es gibt Bewusstseinserfahrungen, die deckend sind mit diesen neuen Theorien.

NATHAL Seminarteilnehmer, die sich diesen Fragen stellen, erleben durch das absolute Bewusstsein und das innere Befürworten die Möglichkeiten, innere Fülle, Schönheit und unermessliche Kreativität zu erleben z.B. Begegnungen der anderen Art mit Galaxien, Sonnen, Planeten, Pflanzen, Tieren, anderen Seinsformen, können sich in Menschen anderer Kulturen hineinfühlen, sich wie Nukleonen, Atome und Moleküle erleben und fühlen usw.

Es lassen sich archetypische Bereiche anderer Dimensionen des Seins erleben, die in der Hektik des Alltags sonst nicht erlebbar sind. Das Gefühl der Dankbarkeit und Freude auf der Erde zu leben, eine Aufgabe zu erhalten und der Grad der Dankbarkeit für das Licht, erhöht die Tiefe des Erlebens.

Der universelle Geist ist mit jedem Ausflug in Erscheinungswelten und der sicheren Rückkehr

xxxxxxxxxxxxxxxxxx

durch die NATHAL Übungen, durch neue Erfahrungen bereichert, die das innere Potential erhöhen, verwirklichen, vergrößern und vertiefen. Ganz besonders die Selbsterkenntnis ist dabei auch ein wichtiger Hauptaspekt. Alle Rollen, in die man hinein- und herausschlüpfen kann, sind getragen vom kosmischen Bewusstsein, und eine Ahnung über das Sein kann in tausenden von Varianten erlebt werden. Je tiefer der Prozess der Erforschung alles Seins fortschreitet, umso eher können wir problematische Emotionen unseres Unterbewusstseins ansehen und aushalten, seien es problematische Geburtstraumata, schmerzhafte oder drohende andere Erfahrungen in Kindheit, Jugend und späterer Zeit.

Tiefe Selbsterforschung von einer Bewusstseinsebene zur nächsten bewirken erhebliche Einsichten auf unsere Ethik. Wir können Normen anderer Kulturen achten lernen, kulturelle Kontexte und andere Aspekte verstehen durch Experimente über das kosmische Bewusstsein sowie alle möglichen Varianten systematisch durchspielen und kulturübergreifend denken, fühlen und verstehen lernen.

Transzendente Erfahrungen, die zu tiefen metaphysischen Einsichten in das Wesen der Wirklichkeit führen, regen im Grunde zur Ehrfurcht vor allen fühlenden Wesen und zur verantwortungsbewussten Beteiligung am Lebensgeschehen an. Der psychologische Effekt ist, dass sich dadurch jeder fühlenden Wesen zuwenden kann, die Bewusstseinseinheiten sind. Hieraus entwickelt sich ein neues Wertesystem, das nicht auf herkömmlichen Normen, Geboten, Vorschriften und der Furcht vor Bestrafung basiert, sondern auf unserer Erkenntnis und unserem Verständnis der universalen Ordnung.

Wir begreifen durch das Erforschen der Bewusstseinsebenen, dass wir ein integraler Bestandteil der Schöpfung sind: Geburt, Alter, Krankheit, Tod, Umgang mit dem, was uns lieb ist, und vieles andere kann dann in einem anderen Kontext wahrgenommen werden. Wir entdecken, dass wir nicht nur „kein Körper-Ich“ sind, sondern wir können uns mit allem identifizieren, was ist. Wir entdecken, dass unser Identitätsgefühl wechseln kann, mit einer Erfahrung zur anderen, durch das Erleben der transformativen Technik NATHAL, die in ihrer Präzision führend ist.

Viele neuere Durchbrüche in der Wissenschaft in einigen anderen Disziplinen erfolgte nach und nach wie in der Informations- und Systemtheorie, Rupert Sheldrakes Konzept der morphogenetischen Felder, das holonome Denken von David Bohm und Karl Pribram, Prigogine´s Forschungsarbeiten usw.

Diese neuen Theorien weisen eine zunehmende Konvergenz und Vereinbarkeit mit dem mystischen Weltbild und mit den Ergebnissen der transpersonalen Psychologie auf.
NATHAL ist ein interdisziplinäres Forschungsfeld für die praktikable Anwendung. Es ist eine erlernbare, transformative Technik, die ungeahnte Möglichkeiten bietet Bewusstseinsebenen zu erleben, in Kommunikation zu treten mit anderen Dimensionen des Seins und somit Erfahrungsraum und Komplexität einer Raum- und Zeiterfahrung wiederholbar gestaltet.

NATHAL® Institut Österreich
Elfriede Neustädter
A – 1120 Wien, Nymphengasse 6/1
Telefon: +43 664 9280 980
www.nathal.at

Die nächste fünftägige NATHAL®
Intensivausbildung in Wien läuft von
11.-15. August 2017 im NATHAL® Institut Wien,
Weitere Informationen unter www.nathal.at
und telefonisch +43664 92 80 980.

Fotos: Elfriede Neustädter, 123RF, Luna Design

WERBUNG

REZEPTE ◦ MODE ◦ GEWINNSPIELE ◦ BIO ◦ ÖKO ◦ GESUNDHEIT

GREEN BALANCE

GRATIS E-MAGAZIN
FÜR GANZHEITLICHES WOHLBEFINDEN

WWW.GREENBALANCE.AT

WERBUNG

Club of Sponsors

Werben im Mystikum-Magazin

Der Sponsorenvertrag läuft über 12 Ausgaben.
Eine Kooperation mit Mystikum bringt Ihnen zum minimalen Preis Zugang zu zahlreichen potenziellen Kunden aus Österreich, Deutschland und der Schweiz.
Tel: +43 (0)699/10637898
office@mystikum.at
Preis pro Ausgabe (ohne USt.)

Kleines Sponsoring schon um 29,– Euro

- 1/4 Seite Werbung im Format 130x90 mm im Magazin
- 1 Banner im Format 950×90 Pixel auf unserer Website
- 1 PR-Artikel im Zeitraum des Sponsorings (über 2 Seiten)
- Eintrag im monatlichen Newsletter von Mystikum
- persönliche Betreuung in unserem Veranstaltungskalender
- 1 Foldergarnitur für unseren Sponsorenstand auf Messen
- -10 % Rabatt auf alle Dienstleistungen unserer Werbeagentur

Q'PHAZE REALITÄT... ANDERS!

Spuren versunkener Zivilisationen... Verlorenes Wissen aus der Vorzeit...Mystische Kraftorte und Reiseberichte...Rätsel, Mysterien und Phänomene...Intelligentes Leben auf fernen Welten...Gehen Sie mit dem Magazin *Q'PHAZE* auf Spurensuche nach den letzten Geheimnissen der Menschheit!

10 Jahre „Q'PHAZE – Realität... anders!"

Die Quantenphase für neues Wissen

Vor 10 Jahren ging das Magazin *Q'PHAZE* an den Start, auf Spurensuche nach den letzten Geheimnissen der Menschheit! Wir sagen herzlichen Dank an alle Q'PHAZE-Leser, die uns bisher die Treue hielten und mit uns gemeinsam in die Zukunft gehen!

Der Schwerpunkt der Zeitschrift ist die Beschäftigung mit Themen aus den Grenzbereichen der Wissenschaft, die in populärwissenschaftlichen Artikeln den zahlreichen Rätseln und Mysterien der Menschheit auf den Grund gehen.

Die Autoren unternehmen im Rahmen ihrer Nachforschungen auch gemeinsame Exkursionen mit Lesern und Interessierten zu phantastischen Orten, die zumeist unter der Bezeichnung „Mystery-Exkursionen" stattfinden. Ergebnisse dieser Nachforschungen finden sich dann auch in der Zeitschrift Q'PHAZE wieder und werden teilweise auch als Buchform, beispielsweise in Anthologien veröffentlicht.

Q'PHAZE erscheint quartalsweise und kann auch über das Internet abonniert werden. Viele Leser aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sind seit Jahren begeisterte Leser von Q'PHAZE. Viele Autoren von Q'PHAZE veröffentlichen auch immer wieder Beiträge in weiteren Fachpublikationen. So ergänzen sich Forscher und Autoren in einem interdisziplinären Gedankenaustausch.

Q'PHAZE ist auch eine überregionale Werbeplattform zu einem sehr breiten, populärwissenschaftlichen Themenspektrum und mit einem respektablem, deutschsprachigem Zielpublikum.

Wollen Sie mehr wissen? Dann lesen Sie *Q'PHAZE*!

Kontakt und Fragen:
Roth-Verlag, Brentanostr. 64, 34125 Kassel.
E-Mail: roth-verlag@web.de - Fon (D): 0561 / 575997
Infos im Internet unter: http://qphaze.allien.de

Informationen und News auf Facebook unter Stichwortsuche:
„Magazin Q'PHAZE – Zeitschrift für Prä-Astronautik und mehr"

Angebot innerhalb Deutschland (D):
Ein Jahres-Abonnement über vier Ausgaben kostet nur € 32,– Euro
Für interessierte Leser aus (A) und (CH):
Bitte fragen Sie uns nach den aktuellen Konditionen.

HeilSteine

Wirkungen und Anwendungen in der NEUEN ZEIT

von Eva Asamai Hutterer

HeilStein-Empfehlung zum Thema LEBENSFREUDE

Einladung zu einem HEIL-STEIN-EXPERIMENT

GESCHENKE

HeilSteine sind ein Geschenk von Mutter Erde. Ihre HeilWirkungen zu kennen, zu fühlen und vor allem zu nutzen, zeigt unsere DANKBARKEIT für die Großartigkeit der Schöpfung.

Darum möchte ich dich auch heute wieder fühlen lassen, wie HeilSteine wirken und welche Geschenke sie für uns in der NEUEN ZEIT bereitstellen.

Schon in der Mai-Ausgabe habe ich beschrieben wie wertvoll es ist, die HeilWirkungen der Steine in der Neuen Zeit zu kennen, zu fühlen, aber auch zu wissen, dass diese scheinbar zusätzlichen Energien immer schon in den HeilSteinen angelegt waren, wir aber diese noch nicht in ihrem ganzen Ausmaß nutzen konnten.

Einerseits waren wir noch vor einigen Jahren nicht dazu bereit, all die Geschenke anzunehmen, die die HeilSteine für uns bergen, andererseits entfalten die Steine erst seit einiger Zeit nach und nach ihre volle Kraft und können daher JETZT viel wirkungsvoller für uns sein, als noch vor einigen Jahren.

Ich sehe es als ein großes Geschenk, dass die HeilSteine immer genau jene Energien für uns zur Verfügung stellen, die jetzt gerade auf dem Weg in ein friedliches, liebevolles und gesundes Leben für ALLE und ALLES wichtig und dienlich sind.

LEBENSFREUDE

Darum möchte ich auch heute wieder zwei HeilSteine – diesmal zum Thema LEBENSFREUDE – vorstellen.
Lebensfreude ist eine Grundlage für Gesundheit auf allen Ebenen.
Fehlt uns die Freude an und in unserem Leben, können Lavendelquarz und Carneol heilsame Begleiter sein.

Lavendelquarz

Lavendelquarz verhilft uns zu mehr Lebensfreude und Lebenslust.
Er ist DER Stein für LEBENSFREUDE!

Lavendelquarz unter dem Kopfkissen beschert gute Laune am nächsten Morgen.
Er fördert die Lebendigkeit, Herzlichkeit und Hilfsbereitschaft. Ein tiefes, inneres Vertrauen wird ebenfalls erreicht (gut bei Herzbeschwerden).

Lavendelquarz löst Energieblockaden, Verkrampfungen und Stresserscheinungen und bewahrt vor Energieverlust.

Bei einem inneren Gefühl, dass wir mehrere Leben gleichzeitig leben und wenn Zeit ein Riesenthema für uns ist, soll Lavendelquarz einer unserer treuesten Begleiter sein. Er kann Hektik auflösen und uns einen Schritt nach dem anderen machen lassen.
Wenn man sich verlassen und einsam fühlt, wird Lavendelquarz eingesetzt.

Überängstlichkeit und Hartherzigkeit können ebenfalls mit Lavendelquarz geheilt werden, da dies ein sehr liebevoller und *weicher* Stein ist, der es möglich macht, liebevolle und heilsame Lebensenergie durch uns fließen zu lassen.

Carneol

Wenn wir uns danach sehnen *heim zu kommen* lässt uns Carneol erkennen, dass wir aufhören sollen zu suchen, da unser Zuhause IN UNS IST. Nichts in der Außenwelt kann uns etwas geben, denn wir sind bereits ALLES, wir sind erfüllt und perfekt so wie wir sind. Wir sind das, was wir gesucht haben, wir sind unser Zuhause.

Carneol lässt uns fühlen, dass Zeit relativ ist und alles gut ist, so wie es ist.
Mit diesem HeilStein steigert sich unsere Intuition von innen heraus.
Carneol ist ein Stein der Erneuerung – er gibt uns dadurch mehr Vitalität und Lebensfreude.
Er wird bei Angst und Partnerschaftsproblemen eingesetzt. Carneol verhilft uns zur richtigen Entscheidung in Liebe und Partnerschaft und begleitet uns auf dem Weg, die Entzweiung in uns zu heilen, um fähig zu sein für eine Partnerschaft.

Wenn wir uns oft schuldig fühlen, insbesondere in Partnerschaften, dann ist Carneol ein treuer Helfer, der uns immer wieder sagt, dass es keine Schuld gibt!

Carneol ist ein sehr wirksamer Stein, wenn wir in größeren aber auch kleineren Gemeinschaften leben. Das Zusammengehörigkeitsgefühl und die natürliche Hilfsbereitschaft untereinander werden gestärkt, ohne dass dabei die eigene Authentizität verloren geht.
Carneol fördert Mut, Tatkraft und gute Laune und hilft Probleme zu lösen.

HEIL-STEIN-EXPERIMENT

Ich möchte dich heute zu einem kleinen Experiment einladen, es dauert maximal 3 – 5 Minuten.

Wenn du möchtest, lasse die Beschreibungen und Fotos der HeilSteine auf dich wirken, genieße die Energie, die von ihnen ausgeht und spüre, welcher dieser beiden Steine dich ruft.

Verbinde dich über deine Augen mit ihm, lasse die jeweilige HeilSteinEnergie, die ich mit den Fotos und den dazugehörigen Worten *mitsende*, über deine Augen und dein Herz auf dich wirken.

Fühlst du ein Kribbeln, leichte Schauer, vielleicht auch Wärme oder Kälte? Alles ist gut und richtig, was in dir hochkommt, sei es Freude, Lachen, Leichtigkeit, Ruhe, aber auch Wut, innere Unruhe, Stress, Einsamkeit, Angst oder Schuldgefühle.

Lasse das was du fühlst kurz zu, beende das Verdrängen, *gehe* mithilfe des Steines, den du gewählt hast, vertrauensvoll hindurch und lasse los! Jetzt. Fühle oder sprich: „Ich lasse alles los, was mir nicht mehr dient. Jetzt. Es ist vollbracht.“ ◈

Von Herzen, von mir für dich, Eva Asamai

Eva Asamai Hutterer

Entwicklerin des SeelenBildStellens nach der Coeur-de-Matrix-Methode
Autorin der HeilSteinBeschreibungen der Neuen Zeit
Vorstandsmitglied & Referentin der An kana Te – Academy, Verein zur Förderung des Bewusstseins

Geb. 07.11.1970, Mutter von 2 Kindern, Gmunden/Oberösterreich
Selbstständigkeit seit 2005: Einzel- und Gruppenarbeit, Erlebnis-Abende/Tage, Vorträge und Seminare zu den Themen HeilSteine, SeelenBildStellen, Gesundheit auf Körper-, Geist- und Seelenebene

Kontakt:
Tel. +43 664 91 90 850
E-Mail: Steine@gesundheiterhalten.at
www.gesundheiterhalten.at
www.ankanate-akademie.at

Fotos: 123RF, Eva Asamai Hutterer

Ihre freundliche Werbeagentur

+ 43 (0) 699 106 37 898 • office@luna-design.at

Shakomar
Meditation & Achtsamkeit

- von den aktiven Methoden
bis zu den stillen Methoden im Sitzen.
Entspannung, innere Ruhe, Gelassenheit
und Lebensfreude entdecken.

Harry Baumgartner,
Meditations- und Achtsamkeitslehrer
Laufend Kurse und Seminare
Details und Termine auf:
www.shakomar.at

2D/3D ANIMATION, MESSEVIDEOS, WEBVIDEOS

your-solutionist
WE MAKE IDEAS WORK

WWW.YOUR-SOLUTIONIST.COM

WERBUNG

Stundenastrologie

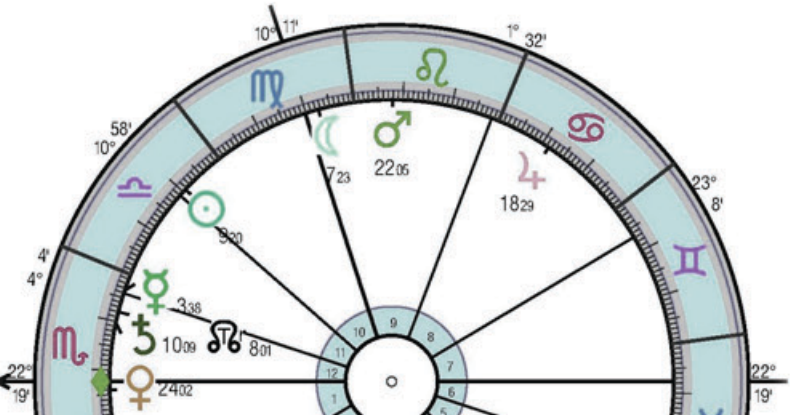
Die wunderbare Technik für die nagenden Fragen des Alltags

von Christine Herner

Liebt mich Fritz oder nicht?

So manche Frage beantwortet das Horoskop einfach nicht: Wo ist meine Katze? Kommt sie wieder? Sie können stundenlang beschwörend in Ihr Radix schauen, aber das Geburtshoroskop wird sagen: „Ich kann Dir wohl mitteilen, wann Dir Dein nächster Pluto-Transit alle Hoffnungen um die Ohren haut und wann Saturn Deine Geduld auf die Probe stellt, aber wo Deine Katze ist? Keine Ahnung!“

Wie gut, dass es das Stundenhoroskop gibt. Sie haben davon noch nie gehört? Kein Wunder. Obwohl es die Urform des Horoskope-Stellens ist und in früheren Jahrhunderten von den meisten Astrologen verwendet wurde, ist sie lange von der heute gebräuchlichen psychologischen Astrologie etwas von oben herab behandelt worden und geriet ins Abseits. Erst in jüngster Vergangenheit bekommt sie wieder den ihr gebührenden Platz, und manche Astrologen, so wie ich zum Beispiel, lieben sie und halten sie für die perfekte Ergänzung zur Deutung des Geburtshoroskops. Besteht nicht unser Alltag aus diesen kleinen Fragen, die uns manchmal narrisch machen können?! Und warum sollten wir uns zu gut sein für die Frage, ob es Sinn macht, jetzt eine Goldaktie zu kaufen oder die Hüft-Operation zu riskieren? – Stundenastrologie legt ja nicht fest, sondern hilft dem Frager die Antwort zu finden, die er oft schon in sich trägt. Aber weil der Verstand sich oft aufmandelt, kommt er nicht an die für ihn richtige Antwort ran.



Stundenastrologie ist schnell, einfach und effektiv. Und so herrlich konkret. Ein Beispiel: Eine junge Frau schickt mir ein E-Mail mit einer Frage: „Soll ich die Wohnung in Wien aufgeben?“ Sie schreibt, sie liebe diese Wohnung, aber sie habe einen Job am anderen Ende von Österreich gefunden und zahle nun doppelt Miete, abgesehen davon, dass sie nur alle 2-3 Wochen mit dem Auto hinfahren kann. Aber sie habe eben Angst, dass sie nie wieder so eine Wohnung findet. Sie quäle sich echt ab mit der Entscheidung. -– Na dem können wir ja zum Glück abhelfen.

Die Frage ist in meinem E-Mail-Account gelandet, der als „Geburtskanal“ fungiert; erst in dem Moment, wenn ich die Frage lese (oder beim Telefonieren höre) ist sie geboren, auch wenn das erst 5 Tage, nachdem der Frager die Nachricht abgeschickt hat, sein sollte. Ja – richtig: Auch Fragen können geboren werden und haben eine Geburtszeit. Auf diese macht man dann ein Horoskop, bzw. die Software macht das dankenswerterweise. Zur Zeit von William Lilly (1602-1681), dem englischen Altmeister der Stundenastrologie, war das noch anders. Dessen Werk „Christian Astrology“ gilt noch heute als Standardwerk, und moderne Stundenastrologie-Koryphäen wie John Frawley („Die wahre Stundenastrologie“) halten große Stücke auf ihn. Damals also, im 17. Jahrhundert, kamen die Leute mit ihren Problemen und warteten in der Schlange. Der Meister hatte am Morgen mit Hilfe der Ephemeriden, also den

William Lilly
(1602 - 1681)
englischer Astrologe

Tabellen für den aktuellen Stand der Gestirne, das Horoskop gemacht, und bei jedem neuen Fragenden justierte er den schnell laufenden Mond und den Aszendenten neu. Heute geht es per Knopfdruck, und das Horoskop erscheint auf dem Bildschirm.

Stellen Sie sich das Horoskop vor wie eine Bühne – und den handelnden Protagonisten werden Planeten zugeteilt, das sind die Signifikatoren. Der Stundenastrologe muss wissen, welches Haus den entsprechenden Planeten stellt. Also die junge Frau mit dem Wohnungsproblem wurde dargestellt von einem Skorpion-Aszendenten - somit war der Signifikator für sie selbst Mars, also der „alte" Herrscher von Skorpion. (Für die Stundenastrologie genügen die 7 klassischen Planeten, wenngleich es auch moderne Varianten mit Uranus, Neptun und Pluto gibt). Nun sehe ich mir an, wie es diesem Planeten geht, hat er eine gute oder schlechte Würde, ist er rückläufig oder nicht? Macht er Aspekte? Auch der Mond ist wichtig, bei jeder Frage gibt er Aufschluss über die emotionale Seite der fragenden Person. In unserem Beispiel ist noch das 4. Haus wichtig, da es sich um eine Wohnung handelt und Haus 4 zuständig für Immobilien ist. In unserem Fall standen sowohl Mars im Zwilling „peregrin" als auch Mond im Löwen „peregrin". In diesen Zeichen fühlen sich jeweils Mars und Mond „fremd" (lat. Peregrinus = fremd), die Fragerin war unentschlossen, was ihre Situation gut beschreibt.

Die Antwort auf die Frage war hier fast auf einen Blick zu erkennen, – und wenn das vorkommt, setzt das auch den Profi immer wieder in freudiges Staunen. Der absteigende Mondknoten stand an der Spitze des 4. Hauses, also dem Punkt, der für „Wohnen" steht. Absteigende Mondknoten sind schwächend, während der gegenüberliegende aufsteigende Mondknoten an der Karriere-Achse, dem MC, stand und ihn stärkte. Also worum es jetzt wirklich in ihrem Leben ging, war nicht die Wiener Wohnung, sondern der Job. Bei weiterer Untersuchung des Horoskops stellte sich auch heraus, dass Wohnung und Fragerin in keinem Aspekt zueinander standen, was ebenfalls fürs Aufgeben sprach.

Die Fragerin war erleichtert, als sie die Antwort des Horoskops hörte. Und das passiert ganz oft – wenn die unabhängige Instanz eines Stundenhoroskops die Details einer Fragesituation beleuchtet, ist es wie eine Bestätigung; irgendwie hat man es ja eh' gewusst, aber dem Gefühl einfach nicht getraut. Und irgendwie wusste man es auch bei der verschwundenen Katze. Merkur, der Herrscher des 6. Hauses, das zuständig ist für kleine Tiere, steht 1. Haus des Horoskops. Na dann ist der Fall klar, man kann die Sorge ad acta legen, denn die Katze ist ganz nah und hat sich vielleicht nur unter der Couch versteckt. ◈

Fotos: 123RF, Mag. Christine Herner

Christine Herner

Meine Sonne steht im Widder, mein Aszendent im Zeichen Skorpion und Jupiter weilt im 8. Haus, weshalb ich mich schon früh für die tiefer liegenden Geheimnisse des Lebens und des Todes interessiert habe - sogar meine Magister-Arbeit schrieb ich einst über ein Thema, das mit dem Tod zu tun hatte.

Lange Zeit habe ich gewisse Themen als Journalistin ausgelotet, bei Radio und bei Print-Medien u.A. als Wissenschaftsjournalistin. Und parallel dazu fand ich zur Astrologie, die mich immer mehr in Bann zog und die ich viele Jahre nebenbei als Hobby ausübte. Ein abrupter beruflicher Wechsel brachte mich kurz nach der Jahrtausendwende zu den Immobilien, zum Makeln.

Im Zuge meiner Astrologie-Ausbildung am renommierten Sarastro-College bei Peter Fraiss machte ich auch Bekanntschaft mit der AstroCartoGraphy, die mich sofort faszinierte und die ich geistig sogleich in Verbindung mit meinem Immobilien-Beruf sah. Für alle, die nach Wohnorten, Standorten fürs Geschäft oder Reiserouten suchen, ist diese Technik sehr hilfreich und enorm spannend. Eine Zusatzausbildung in Stundenastrologie bei Emil Schmidt in Bergisch-Gladbach brachte mir das Tüpfelchen aufs „i", denn mit dieser Technik aus der klassischen Astrologie, die nach anderen Gesetzmäßigkeiten funktioniert als die psychologische Astrologie, lassen sich wunderbar Fragen jeglicher Couleur konkret beantworten.

Und das macht mir große Freude: Ihre Fragen zu beantworten!

HOTLINE:
+43 (0)676 - 91 86 002
www.primastro.com
ch@primastro.com

WERBUNG

ILIOS
Grünes Gold

Extra Natives Olivenöl aus dem Herzen Griechenlands

Ursula Vandorell Alltafander

URLICHT

WERBUNG

JAY GOLDNER

DIE WAHRHEIT ÜBER DAS LEINEN-FOTO

Jesus und Kornkreise

Eigentlich ist die Entdeckung schon im Frühjahr 2015 geschehen, doch zuerst musste sie von mir verdaut und zu Papier gebracht werden. Und bis zum Erscheinen des Buches war es dann noch ein langer Prozess.

Nachdem ich Wochen brauchte, mir selbst zu glauben, was ich da heraus fand, hätte mich nicht verwundern sollen, dass mich niemand ernst nahm. Schließlich habe ich mit nur 300 Euro Einsatz für die Experimente das geschafft, wofür die gescheiterten offiziellen Studien Millionen verschlangen. Aber ich hatte eine ganz andere Herangehensweise an die Thematik und die Zeit wurde scheint es auch erst jetzt reif, das Mysterium zu enthüllen.

KORNKREISE BAHNTEN MIR DEN WEG

Ohne die beiden 2010 in England erschienenen „Jesus"-Kornkreise hätte mich das Thema überhaupt nicht tangiert, denn mit der Kirche hatte ich aufgrund persönlicher Erfahrungen (mit sadistischen Nonnen in einem Schülerheim) schon in meiner frühen Jugend abgeschlossen. Als langjähriger Kornkreisforscher aber wollte ich den offenbar spirituellen Punktrastern im Weizen doch auf den Grund gehen.

Meine Verblüffung stieg immer mehr, je tiefer ich in die Causa eindrang. Die Fakten ließen keinen Zweifel, dass die beiden Kornkreise zum einen authentisch sind und zum zweiten so zusammenspielten, um gemeinsam durch Überlagerung (genauest nachgezeichnet am Computer) das Antlitz von Jesus erscheinen lassen.

Die Wissenschafter der STURP-Studiengruppe, die 1978 Millionen Dollar investierten, konnten das Rätsel der Bildentstehung nicht lösen

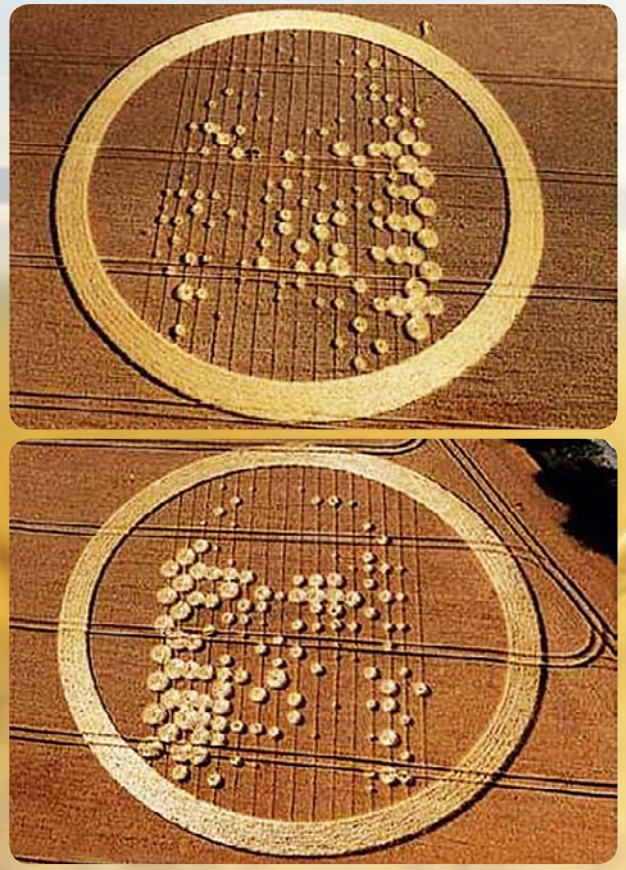
Das Grabtuch-Abbild

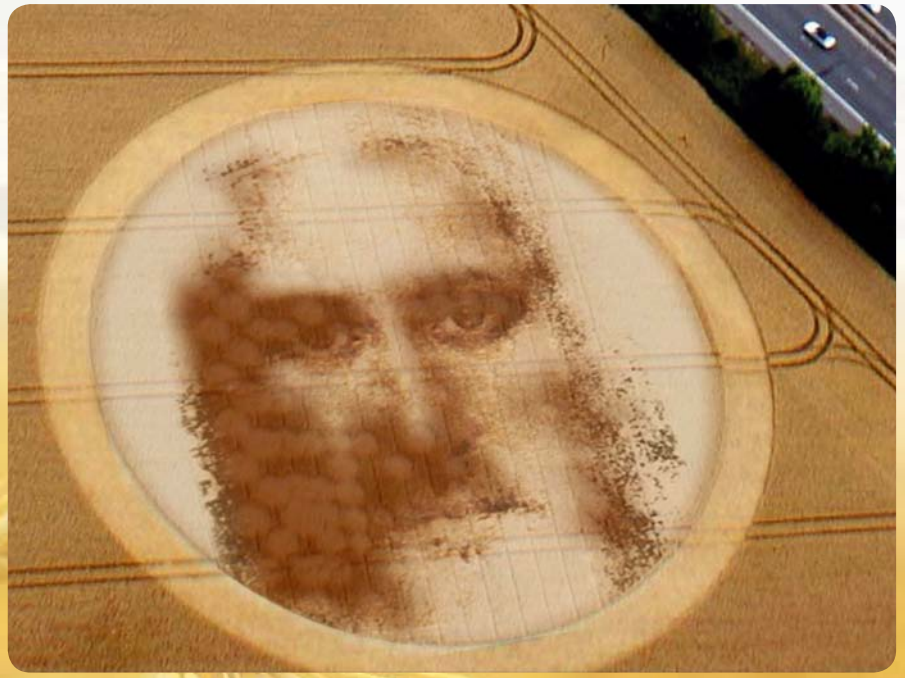
DA STELLTE SICH ZUALLERERST DIE FRAGE: WARUM?

Wieso zeigen sich gerade in England solch riesige christliche Piktogramme? Was will man uns damit sagen und wer steckt dahinter? Es hat fast fünf Jahre gebraucht, bis mir die Zusammenhänge dämmerten. Als ich zunehmend bemerkte, dass meine Recherchen das ganze Kirchenschiff zum Kentern bringen können, wurde mir die Angelegenheit wochenlang zu heiß und ich wollte mich deshalb davon still und leise zurückziehen. Doch zugleich sagte etwas in mir, dass dies die ganze Welt erfahren sollte.

JETZT IST DIE ZEIT, IN DER DIE SPREU VOM WEIZEN GETRENNT WIRD

Jesus hat zu seinem Lebzeiten sehr ominöse Äußerungen getan, die erst heute verständlich werden. So etwa, dass er in der Endzeit wieder kommen werde, oder dass er Feuer säen und mit dem Schwert richten werde. Das sind alles Metaphern, die nicht wortwörtlich zu verstehen sind: Seine Wiederkunft ist das globale Erwachen des Christusbewusstseins, sein Feuersäen ist die Einleitung der inneren Transformation der Menschheit, die nicht ohne dem Schwert der Unterscheidungskraft einher gehen kann! Mit diesen über uns kommenden Klarheiten werden





Die beiden gegenüberliegenden 80m-Kornkreise ergeben überlagert das Jesus-"Grabtuch"-Abbild

Das Erscheinen des Jesusportraits im lebendigen Weizen hat die Zeit des Aufstiegs in die fünfte Dimension eingeleitet, einen innerlichen Prozess, in dem wir durch das Mark gehend erkennen, dass alles innerlich ist. Sobald die kritische Masse an Erkennenden ein genügend erstarktes Bewusstseinsfeld im holografischen Gottesfeld - in dem wir alle wohnen - bildet, springt der kollektive Fokus von der 3D(4D)-Erfahrung - für alle die offenen Herzens sind - in die 5. Dimension über. Auf den Punkt gebracht, kann man diesen Vorgang und den neuen Bewusstseinszustand als selbstmanifestiertes Paradies bezeichnen.

wir auch massenhaft erkennen, wo der Hund begraben liegt, wer die Unterdrücker in unseren Demokraturen sind und welch Geistes Kind die oberen Hierarchien der Kirche wirklich sind. Der Vatikan wollte das Tuch der Tücher übrigens mit billigen Tricks in die Mittelalter-Schublade stecken, was nicht gelingen konnte.

Je mehr Menschen rund um den Globus am kosmischen Erwachensprojekt und an sich arbeiten, desto früher werden wir uns selbst wieder in dieses spirituelle Wohnzimmer einladen. Es erübrigt sich die Frage, wann dies geschehen wird, denn wenn wir bewusstseinsmäßig in der ewigen Gegenwart gelandet sind, gibt es keine Zeit mehr und wir können alles manifestieren, was der hohen Schwingung zuträglich ist. Das heißt – da wir letztlich alle eins sind – wir selbst (nur ein Teil unseres Bewusstseins ist in den geistigen Niederungen inkarniert) haben uns, speziell mit diesen beiden Kornkreisen, eingeladen wieder nach Hause zu gehen.

DARUM HELFEN SIE BITTE MIT

Wenn sie zur baldigen kollektiven Rückreise mit der wahren Religio (der Rückbindung an das Eine-Ganze) beitragen möchten, dann hätten wir da etwas für sie: Es haben sich in den letzten Wochen – ausgelöst durch meine Web-TV-Interviews – ein halbes Dutzend spiritueller Aktivisten zusammen gefunden, um zur spirituellen Evolution etwas beizutragen. Die Massenmedien verweigern sich noch, indem sie konsequent über die sensationelle Entdeckung schweigen – auch eine Form von Lügenpresse.

Doch die Wahrheit bahnt sich letztlich immer einen lichtvollen Weg durch das Dickicht der Korruption – derzeit sind es fast nur die alternativen Medien, wo über das geistige Erwachen berichtet wird. Also braucht es viele alternative Wege der Verbreitung von Good News, bei denen auch Sie mitwirken können. Wir bereiten derzeit eine ausführliche Diaschau-CD über diese Entdeckungsinhalte und deren Konsequenzen vor. Damit diese ab Herbst verbreitet werden kann, wäre es ökonomisch hilfreich, jetzt schon 5 CDs um 50.- Euro vorauszubestellen, um sie dann im Freundeskreis weiter zu geben… Mehr darüber unter jesusfoto.at

Es vergeht kaum ein Monat, in dem durch die forensischen Entdeckungen weitere daraus abzuleitende Indizien gefunden werden, welche die damalige Grablegung Jesu in einem völlig neuen Licht erscheinen lassen. Jesus war nie tot, das Grabtuch ist ein codiertes Aufstiegstuch, mit Botschaften für die heutige Menschheit. Diese durch Forschungsergebnisse untermauerten Erkenntnisse vermittle ich mit meinen Helfershelfern u.a. in einer Vortragstournee im ganzen deutschsprachigen Raum. Es freut mich riesig, wenn wir uns dort treffen. Es macht auch Sinn, sich zuvor mein Buch zu besorgen, in dem ich die Entdeckung chronologisch präsentiere.

Ein wichtiger Punkt, den ich hier weitergeben möchte: Ich hab mich nicht darum gerissen, diese massive Korrektur der christlichen Doktrin einzuleiten. Es ist einfach passiert, weil ich, ausgelöst durch die Jesus-Kornkreise im katho-

lischen Sumpf herumgestochert habe. Auch bin ich irgendwie geleitet worden. Darum eine Bitte: „Don't shoot the Messenger! " – Ich bin nur der Überbringer der Botschaft.

Der Avatar Jesus (in den höheren Schwingungsreichen Sananda genannt) hat uns durch sein irdisches Leben als kosmischer Liebesrebell und durch seinen im Tuch dokumentierten Aufstiegsprozess mitgeteilt, dass dies allen Menschen möglich ist, die sich auf die Bewusstseinsreise nach Hause begeben. Deswegen hat er mit einem quantenphysikalischen Lichtflash das erste Foto der Weltgeschichte ins Tuch imprägniert und uns forensisch seine (und unsere) Unsterblichkeit gezeigt. Diesen Vorgang kann man nun experimentell wissenschaftlich beweisen – auch, dass man ein voll erwachtes Wesen nicht umbringen kann.

EILMELDUNG AN DIE ELITE: DAS SPIEL IST AUS

Ein kleiner Hinweis an „unsere" Mächtigen: Wie Jesus schon sagte „…eher geht ein Kamel durch das Nadelöhr, denn ein Reicher kommt in das Gottesreich" – sprich in die höheren Schwingungswelten. Dort ist den Polit-, Kirchen-, Wirtschafts- und sonstigen Monstern der Eintritt verwehrt… Sehe ich da Überläufer in den hinteren Reihen? ◈

Fotos: Jay Goldner, 123RF

◀ www.kornkreiswelt.at ▶
◀ jesusfoto.at ▶

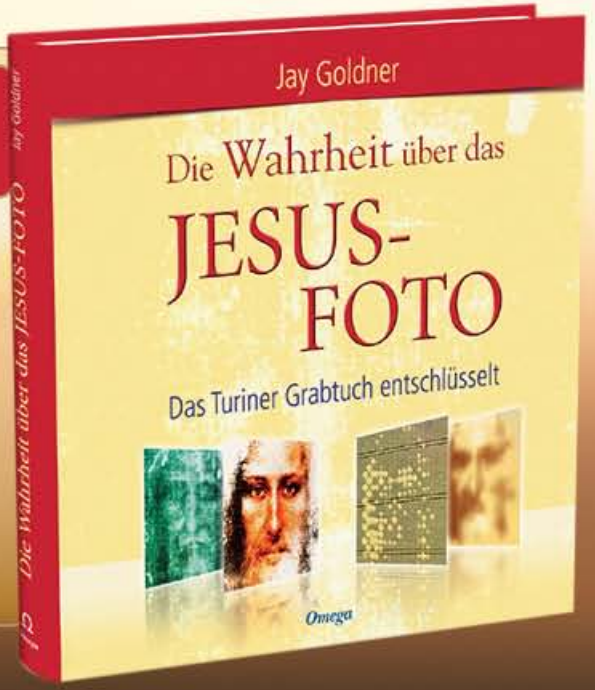
Jay Goldner

ist Autor eines Dutzends Bücher zum Thema Paranormales, langjähriger Kornkreisforscher und internationaler Referent. Als Grafiker und Designer hat er einschlägige Großausstellungen gestaltet. Er leitet sein holistisches Studio Phoenix im Salzkammergut.

DIE WAHRHEIT ÜBER DAS LEINEN-FOTO
Jay Goldner auf Vortragstour in Österreich

27.6. Ansfelden, ABC Center
28.6. Graz, Hotel Novapark
29.6.Pörtschach, Villi Kino
30.6.Bramberg, Lebensraum

Beginn: 19:30 Uhr / Dauer 2 Stunden mit Pause
Karten: Oeticket, Abendkasse
www.lebensraum.center



Jetzt im Buchhandel

Das größte Geheimnis der Menschheitsgeschichte enthüllt!

DIE WAHRHEIT ÜBER DAS JESUS-FOTO -
Das Turiner Grabtuch entschlüsselt

Verlag: Die Silberschnur GmbH
ISBN: 978-3898455084
€ [D] 29,95 - in Österreich € 30,80.-

WERBUNG

KOLLEKTIV .org

ES GEHT UMS GANZE

YouTube

LAUFEND NEUE BEITRÄGE - JETZT AUF YOUTUBE

WERBUNG

Geschichte ist spannend !

János Kalmár

Das Licht des Lebens

Die Geschichte eines weißen Puders

Wahrscheinlich kannten bereits die „Götter" den Weißen Puder, mit dessen Hilfe sie das menschliche Leben um ein Vielfaches verlängern konnten, sodass ihnen auch eine Jahrhunderte lange kosmische Reise keine Probleme bereitete. Auch der Name „Milch der Göttin Hathor" weist darauf hin. Wer nämlich von dieser „Milch" trank, dem wurde ein sehr langes Leben zuteil. So kannte „Hathor" wahrscheinlich das Geheimnis der Weißen Milch, d. h. die Tatsache, dass diese den Prozess der Alterung verlangsamt. Zu den Wirkungen des Weißen Puders gehörte nicht nur die Verjüngung, sondern er konnte u. a. auch deformierte, fehlerhafte Zellen „reparieren".

Auch in der Antike konnten die „Götter" diesen Weißen Puder herstellen. Es ist also anzunehmen, dass die „Götter" über außerordentliche chemische und mikrobiologische Kenntnisse verfügten.

Begeben wir uns mit dem Autor auf diesen geheimnisvollen Weg, der auch heute noch nicht zu Ende ist. Und während wir auf vergangene Zeiten zurückblicken, werden uns vielleicht auch einige wichtige Zusammenhänge klar.

IBSN 978-3-95652-176-8, Din A5, Paperback 154 Seiten,
45 zum Teil farbige Abbildungen , **€ 14,90**

Ancient Mail Verlag • Werner Betz
Zeitschriften • Bücher • Bildarchiv

Europaring 57, D-64521 Groß-Gerau
☎ 00 49 (0) 61 52 / 5 43 75, Fax 00 49 (0) 61 52 / 94 91 82
eMail: ancientmail@t-online.de
www.ancientmail.de

DEGUFO E.V.

Crosshair Marks - Rätselhafte Narben

Es ist nicht neu, dass UFO-Forschern auch immer wieder vermeintliche Kontakt- bzw. Entführungsfälle zugetragen werden. Auch melden sich immer wieder Menschen zu Wort, die über Nacht sonderbare Male am Körper haben. Diese Menschen gehen dann oftmals schnell der Annahme, dass sie nachts von ungebetenen außerirdischen Gästen entführt worden seien und diese Experimente oder gar Eingriffe an ihnen vorgenommen haben.

Ein in den letzten Jahren immer wieder aufkommendes Phänomen ist das der „Crosshair Marks“ (Fadenkreuz-Markierungen). Im Internet kursieren viele Bilder von Menschen, die dieselbe Narbe haben die anmutet, wie ein Fadenkreuz. Nun wurden der MUFON CES sowie der DEGUFO Österreich ebenso derartige Bilder übermittelt.

Die Zeugen bzw. Opfer bekunden meist, dass diese Narben

1.) nicht selbst zugefügt wurden
2.) kein Abdruck von einem Schmuckstück sind

Im Internet wird spekuliert, dass die Verletzungen durch das erhitzte Gitter eines Haarföhns entstanden sind. Beide uns vorliegenden Zeugenaussagen mit Foto bestreiten dies allerdings.

Was steckt tatsächlich dahinter?

Weitere Zeugen- bzw. Opfermeldungen sowie konkret Hinweise bitte an info@degufo.at

UFO HOTLINE 24h DEGUFO E.V.
Österreich: +43(0)680/3089740
Deutschland: +49(0)162/1749301

DEGUFO.AT
Deutschsprachige Gesellschaft für UFO-Forschung / Österreich

Die DEGUFO e.V. widmet sich der Erforschung des UFO-Phänomens auf wissenschaftlicher Ebene und hält Kontakt zu den wichtigsten UFO-Forschungsstellen und Vereinen im gesamten deutschsprachigen Raum.

SciFi-Filmtipp

von Roland Roth

Coole Abenteuer aus dem Doctor Who-Universum: Die „Doctor Who“-Spin-Off-Serie erzählt die Geschichte von vier Schülern der Coal Hill School in der Londoner Gegend Shoreditch. Bereits 1963 war diese Schule Schauplatz der allerersten Doctor Who-Episode. In den folgenden Jahren hatte sie immer wieder kleine Auftritte in der Serie, so auch im Jubiläums-Special „Der Tag des Doktors“. In Class werden nun die Schüler Tanya, Ram, April und Charlie mit einer bösen Präsenz in der Schule konfrontiert. Die Grenzen von Zeit und Raum verwischen in der Coal Hill School und etwas Gefährliches wartet nur darauf, in unsere Welt zu gelangen. Den vier Protagonisten steht nicht nur der Doktor, sondern vor allem ihre Physiklehrerin Miss Quill bei.

Zu Doctor Who gab es schon mehr als ein Spinoff, doch das spannende Universum des Doctor Who ist noch lange nicht ausgereizt. So entstand nun auch diese Serie, die wirklich gelungen ist. Hier sind es nun Jugendliche, die in den Mittelpunkt der Handlung geraten, und das Ganze hat einen für Fans besonders reizvollen, dunklen Touch. Jeder der Charaktere wird in dieser Serie genauer unter die Lupe genommen, so erfährt der Zuschauer recht viel über die einzelnen Mitwirkenden, ohne dass es langweilig werden würde. BBC hat wieder einmal bewiesen, dass sie beste Science-Fiction abliefern kann und sich nicht hinter Hollywood-Produktionen verstecken müssen. Für Fans des Doctors und seinem Universum ein Muss. ◈

Herzlichst, Euer Roland

◀ qphaze.alien.de ▶

Fotos: Polyband/WVG, Roland Roth

BBC

CLASS

CLASS

- **Darsteller:** Katherine Kelly, Sophie Hopkins,…
- **Regisseur:** Edward Bazalgette, Wayne Yip,…
- **FSK:** Freigegeben ab 16 Jahren
- **Studio:** Polyband/WVG
- **Produktionsjahr:** 2016
- **Spieldauer:** 360 Minuten

WERBUNG

REGENTREFF.DE

Vortrag am Samstag

24. Juni 2017

JENSEITS DES GREIFBAREN

Johann Nepomuk Maier

Der Vortragende zum Thema:
„Jenseits des Greifbaren - Engel, Geister und Dämonen" ist ein Thema, dass mir viel Freude bei der Recherche bereitete, weil ohne die umfangreiche Feldarbeit eine zufriedenstellende Arbeit nicht zustande gekommen wäre. Der permanente Austausch mit meinen Interviewpartnern zu den unterschiedlichen Sachverhalten, Theorien und Fallbeispielen, erforderte umfangreiche Recherchen und Abstimmungsgespräche. Die Interviews waren oft nur Start eines umfassenden, spannenden Dialoges.

Wie wir alle schon lange vermuten, gibt es tatsächlich weit mehr zwischen Himmel und Erde, als wir dies bisher zu träumen wagten. Das Buch und mein begleitender Dokumentationsfilm sind daher im Wortsinne sensationell. Die zu Wort kommenden Forscher und Sensitive tragen dazu bei, dass wir unsere Sicht auf die Realität komplett verändern müssen. Ein neues Zeitalter bricht an - ein Paradigmenwechsel unserer Weltsicht. In diesem Vortrag brechen Wissenschaftler und Experten ihr Schweigen und bieten einen tiefen Einblick in ihre sensationellen Forschungsergebnisse.

Beginn des Vortrags: 19.00 Uhr, Kostenbeitrag: 10,- EUR
Ort: Gasthof zur Alten Post (Saal), Hauptstr. 37, 94209 Regen / OT March
Veranstalter: Osiris-Verlag, Info-Telefon: 08554/844

www.regentreff.de

MICHAEL MORRIS

Die einen nennen es

FAKE NEWS

die anderen Enthüllungen

NEU!
€ 21,00

osirisbuch.de

WERBUNG

Buch und Film-Tipps

präsentiert von
OSIRIS-Buchversand

Hier bestellen
EUR
17,95

Das dynamische Universum von Bradley S. Artson

Transzendenz und Physik.
Bradley S. Artson gilt als einer der führenden Köpfe auf dem Gebiet einer transzendenzoffenen Wissenschaft. Er schlägt eine faszinierende Brücke zwischen mystischen Einsichten und quantenphysikalischen Erkenntnissen.
Seine Grundidee lautet: „Alles ist dynamische Schöpfung!“ Es gibt nichts Statisches im Universum, sondern alles Leben befindet sich in einem lebendigen Prozess. Diese Einsicht schenkt nicht nur einen neuen Blick auf das Weltall, sondern öffnet auch den Zugang zu einer neuen Kreativität des Menschen.

Gebunden, 250 Seiten

Hier bestellen
EUR
22,95

3 Tage im Spätherbst von Stephan Berndt

Wie Hellseher weltweit seit Jahnhunderten eine 3-tägige Finsternis für unsere Zeit vorhersehen.

Seit rund 1000 Jahren sagen hellsehende Menschen eine globale Krise voraus, die auf dem Höhepunkt eines kulturellen und moralischen Niedergangs eintreten soll – eine Krise, die in einem Weltkrieg endet. Bevor dieser Weltkrieg jedoch zu einem alles vernichtenden Atomkrieg eskaliert, würde eine kosmische, nicht irdische Kraft oder Macht in das Geschehen eingreifen – so die betreffenden Prophezeiungen – und dem Weltkrieg noch rechtzeitig ein Ende setzen.

Gebunden, 395 Seiten

Hier bestellen
EUR
9,99

Die größten Fälschungen der Geschichte
von Frank Fabian

Gut verständlich, unterhaltsam und mitunter provokativ nimmt Frank Fabian exemplarisch zehn brisante Geschichtsfälschungen ins Visier. Das Spektrum reicht von den Chronisten vergangener Jahrhunderte bis zu offiziellen Statements zu aktuellen Geschehnissen, von weniger bekannten Themen, wie den verschwiegenen Einflüssen ägyptischer und persischer Vorstellungen auf unser christliches Erbe, bis hin zu bekannteren Kapiteln, wie kommunistischen oder nationalistisch motivierten Lügen.

Gebunden, 336 Seiten

Hier bestellen
EUR
64,90

Auf den Spuren der Allmächtigen (6 DVDs)

Mit diesen einzigartigen Bild- und Tondokumenten führt Erich von Däniken Sie auf eine fantastische Entdeckungsreise durch Raum und Zeit zu den ältesten Kulturen der Welt.
Bei seinen fantasievollen Interpretationen beschäftigt sich Erich von Däniken mit zahlreichen rätselhaften Erscheinungen der Weltgeschichte. Er geht vielfältigen Fragen nach und präsentiert archäologische Phänomene, deren Rätsel die Wissenschaft bis heute noch nicht erklären kann. Er bietet so überraschende wie plausible Antworten auf Fragen, die die Menschheit seit Jahrtausenden beschäftigt und sich in ihren Bauwerken niedergeschlagen haben.

6 DVDs, Laufzeit: ca. 600 min.

Fotos: Osiris-Verlag, Luna Design

Vorschau

Balis Hohepriesterin -
Das Phänomen Ida Resi Alit
von Thomas Ritter

Eine 14.000 Jahre alte Weltseekarte
von Dr. Christine Pellech

Mit den Rubriken von:
Reinhard Habeck, Christine Herner,
Eva Asamai Hutterer, Mario Rank, Roland Roth,
Dr. Akuma Saningong und Cornelius Selimov

Die nächste Mystikum-Ausgabe erscheint am 4. Juli 2017.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion, Design:
Luna Design KG, 2152 Pyhra 114, E-Mail: office@luna-design.at
Gerichtsstand: Korneuburg, Firmenbuchnummer: FN 305229t

Autoren dieser Ausgabe: Jay Goldner, Reinhard Habeck, Mag. Christine Herner, Eva Asamai Hutterer, Mario Rank, Roland Roth, Dr. Akuma Saningong, Cornelius Selimov, Wilfried Stevens

Grundlegende Richtung: Mystikum hinterfragt unabhängig diverse Themen rund um Religion, Spiritualität, Okkultismus, alternative Heilmedizin und im Allgemeinen die Welt der Mythen. Mystikum distanziert sich ausdrücklich von Rechtsradikalismus/Linksradikalismus sowie unethischen Haltungen gegenüber Menschen, Tieren und Natur.

Hinweis: Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.
Alle im Inhalt angeführten Preis- und Terminangaben gelten vorbehaltlich Satzfehler und Änderungen.

Copyright: Alle Rechte sind vorbehalten. Abdruck, auch nur auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Anzeigen sind als „Werbung“ gekennzeichnet, Anzeigenbetreuung:
Karl Lesina, E-Mail: anzeigen@mystikum.at, Tel. +43 (0) 699 10637898

Sponsor werden | Autor werden | Leser-Service

Mystikum

dankt seinen Sponsoren:

LEBENSRAUM Buchverlag · Shop · Events · Seminarzentrum
NATHAL® Seminare · Ausbildungen · Training Österreich
Osiris-Buchversand Ihr Tor zur Wahrheit osirisbuch.de
REGENTREFF.DE
SERAPHIM-INSTITUT www.seraphim-institut.de
Festival der Sinne Informationsnetzwerk Spüren + Wissen = Handeln www.festival-der-sinne.at
Drachenfrau
Ancient Mail Verlag
Plattform für ein neues Bewusstsein Esoterik & Grenzwissenschaftsindex KOLLEKTIV
VIDEO MARKETING 2.0 your-solutionist WE MAKE IDEAS WORK
Sharana Workshops, Seminare, Räuchermanufaktur
Ursula Vandorell Alltafander URLICHT
INSTITUT ANDROMEDA
Aw kana Te-Academy Verein zur Förderung des Bewusstseins
Es ist höchste Zeit. Wanduhren
Shakomar Meditation & Achtsamkeit

zur Startseite